

Energie Service Biel/Bienne

BULLETIN 02/2020

AUGUST – OKTOBER



TRINKWASSER FÜR 70 000 EINWOHNER – NEUES SEEWASSERWERK IPSACH

Nach fast 50 Jahren in Betrieb hat das Seewasserwerk in Ipsach seine Aufgabe erfüllt. Die Anforderungen an eine moderne Wasserversorgung haben sich verändert. Deshalb plant der ESB den Bau eines neuen Seewasserwerkes, das 2024 in Betrieb genommen wird.



Das neue Werk wird für 70 000 Einwohner ausgelegt und verfügt damit über zusätzliche Kapazitäten für die Zukunft. Zudem wird es weltweit die erste Anlage sein, die in der Wasseraufbereitung die Umkehrosmose ohne Antiscalant betreibt. Energieeffizienz, Umweltverträglichkeit und die Berücksichtigung höchster Standards stehen an erster Stelle:

Betriebssicherheit

- Dank der integrierten Notstromanlage wird die Versorgungssicherheit der Bieler und Nidauer Bevölkerung weiter erhöht.
- Das Wasser wird im neuen Werk in vier unabhängigen Pro-

duktionsstrassen aufbereitet, die bei Störungen oder für Unterhaltsarbeiten einzeln ausser Betrieb genommen werden können. Damit wird sichergestellt, dass bei Störungen und Unterhalt 75% der Anlagenkapazität zur Verfügung stehen.

Energieeffizienz

- Im Vergleich zur aktuellen Anlage werden im Neubau die neuste Technik eingesetzt und die Aufbereitungsleistung verbessert.
- Im Aufbereitungsverfahren werden dem Wasser Stoffe entzogen, die teilweise in den See zurückgeführt werden.

Dadurch werden die Kanalisation und die ARA entlastet sowie Energie gespart.

- Die Abwärme der Wasseraufbereitung wird gespeichert und für das Verfahren und die Heizung wiederverwendet.
- Die Umkehrosmose wird mit einer spezialisierten Energierückgewinnungsanlage betrieben.

Umweltverträglichkeit

- Mit der neuen Aufbereitungstechnik wird das Wasser mit physikalischen Verfahren desinfiziert, wodurch weniger chemische Hilfsstoffe eingesetzt werden müssen.
- Diese Technik wurde in der Pilotanlage getestet und optimiert.
- Die Infrastruktur des bestehenden Wasserwerks wird soweit wie möglich in den Neubau integriert.
- Die neue Anlage wird mit einer eigenen Kläranlage ausgestattet, wo ausgefilterte Stoffe vor der Rückführung in den See behandelt werden.
- Das mit dem neuen Verfahren aufbereitete Wasser wird weniger Kalk enthalten als bisher, wodurch die versorgten Haushalte Energie, Wasch- und Entkalkungsmittel einsparen können.

Zukunftsorientiert

- Das neue Verfahren verbessert zusätzlich die Säuberung des Wassers von Spurenstoffen wie z. B. Chlorothalonil. Ausserdem verursacht es dank eines geringeren Bedarfs an Transporten deutlich weniger Lärm und CO₂.

Neues Seewasserwerk



Terminplan

Q4/18	Information externe Anspruchsgruppen
Q2/20	Erteilung Konzession und Baubewilligung
Q2/21	Spatenstich
Q1/23	Inbetriebnahme erste Werkshälfte
Q4/24	Inbetriebnahme zweite Werkshälfte
ab 25	Rückbau altes Werk

SOLAR AUFS DACH

Stellen Sie jetzt die Warmwasserversorgung Ihres Hauses einfach auf die umweltfreundliche Wärme der Sonne um.



Mit dem Programm «Solar aufs Dach» unterstützt Sie der ESB bei der Umsetzung Ihrer Umweltziele. Wenn Sie sich jetzt für die Warmwasseraufbereitung durch eine thermische Solaranlage entscheiden, profitieren Sie vom ESB-Förderbeitrag und weiteren Vorteilen!

Der ESB unterstützt thermische Solaranlagen zur Warmwasseraufbereitung mit CHF 250 pro m² Kollektorfläche, max. CHF 1 500 für ein Einfamilienhaus, beziehungsweise max. CHF 3 000 für ein Mehrfamilienhaus.

Mit der Umstellung der Warmwasserversorgung Ihres Hauses profitieren Sie nicht nur vom ESB-Förderbeitrag, Sie sparen auch Heizkosten und Steuern, handeln umweltbewusst und steigern den Komfort. Alle Informationen zu diesem und weiteren Förderprogrammen des ESB finden Sie auf www.esb.ch.



Impressum ESB Bulletin 02/2020 - Eine Rechnungsbeilage des ESB

Energie Service Biel/Bienne / Gottstattstrasse 4 / Postfach / 2501 Biel
Telefon: 032 321 12 11 / info@esb.ch / www.esb.ch / Redaktion: ESB Kommunikation /
Layout: ESB Kommunikation / Druck: W. Gassmann AG, Biel / Auflage: 27 000 /
Erscheint 2 x jährlich / Gedruckt auf PlanoArt



LEHRE BEIM ESB: AUF JEDEN FALL

Interview: Es war eine gute Zeit

Fabian Klossner hat diesen Sommer seine Lehre als Netzelektriker abgeschlossen. Im Interview blickt er auf die letzten drei Jahre beim ESB zurück und schmiedet Pläne für die Zukunft.



Gratuliere zu deinem erfolgreichen Abschluss! Wie hast du die drei Lehrjahre als Netzelektriker beim ESB erlebt?

Die Lehre war sehr abwechslungsreich, ich konnte interessante Aufgaben ausführen. Natürlich ist die Arbeit als Netzelektriker manchmal anstrengend, aber es war wirklich eine gute Zeit. Ich bin froh, konnte ich meine Lehre beim ESB absolvieren.

Deine Ausbildung beim ESB

Mit der Wahl deiner Lehre und des Lehrbetriebes stellst du eine wichtige Weiche für deine Zukunft.

Bei uns erwartet dich eine solide Ausbildung, eine umfassende Betreuung und zweisprachige Begegnungen. Wir setzen uns ein für den Nachwuchs und begleiten die Lernenden während der Lehrzeit mit fundiertem Fachwissen und viel Herzblut.

Als Lernende oder Lernender beim ESB bieten wir dir moderne Arbeitsbedingungen und folgende Vorteile:

- Kurze Arbeitswege
- Persönliche Begleitung und Zeit für Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten
- 6 Wochen Ferien
- Ein jährliches Bus-Abo (Zonen 300/301)
- Arbeitskleider (inkl. Reinigung)

Würdest du dich im Rückblick wieder für diesen Weg entscheiden?

Auf jeden Fall. Der Beruf ist spannend, da wird einem nicht so schnell langweilig. Man ist körperlich aktiv und oft draußen, das ist gerade im Sommer bei schönem Wetter toll. Das Team hier ist super und hat mich immer unterstützt, wenn ich zum Beispiel bei Schulaufgaben nicht weiterkam. Bei Bedarf durfte ich auch während der Arbeitszeit lernen oder Prüfungen vorbereiten. Das finde ich sehr motivierend.

Wie geht es jetzt weiter?

Leider kann ich nicht beim ESB bleiben, das Team ist bereits vollständig.

Gerne möchte ich etwas mehr Erfahrungen mit Freileitungen sammeln. Dann will ich mir auch Zeit zum Reisen und für Sprachaufenthalte nehmen. Temporärarbeit wäre perfekt, um die Arbeit und das Reisen zu kombinieren.



STABILE PREISE TROTZ COVID-19 UND TURBULENZEN

ESB-Stromtarife 2021

Im Rahmen der ausserordentlichen Lage um COVID-19 haben auch die Strompreise an den Börsen extrem ausgeschlagen. Nach einem stabilen Preisniveau im Jahr 2019 führte der europaweite Shutdown zu sehr tiefen Preisen beim Einkauf von Energie für den Folgetag (SPOT-Preis). Die langfristigen Preise gaben ebenfalls nach, haben sich mittlerweile aber dem Niveau von Anfang Jahr angeglichen. In dieser turbulenten Zeit zeigte sich, dass sich eine langfristig ausgerichtete Beschaffung, wie sie der ESB praktiziert, auszahlt; schliesslich sind auch kurzfristige Preiserhöhungen möglich. Unter Einbezug der Produktion aus den eigenen Kraftwerken und Partnerwerken (Hagneck, Bözingen, Brügg und Argessa), die zu Gestehungskosten an die Kunden weitergegeben wird, resultieren für das Jahr 2021 stabile Tarife in der Energie. Die detaillierten Preise 2021 sind ab Ende August auf www.esb.ch aufgeschaltet.

Die Netznutzung repräsentiert mit 40 % bis 50 % der Stromkosten einen sehr wichtigen Anteil. Basis für diesen gesetzlich regulierten Kostenblock sind die tatsächlichen Kosten für



Bau und Unterhalt des elektrischen Netzes. Für eine hohe Verfügbarkeit der Versorgung ist die Erneuerung und Instandhaltung der bestehenden, sowie einen Ausbau und punktuelle Verstärkung der ESB-Netze nötig. Die Tarife für die Netznutzung können für 2021 jedoch stabil gehalten werden.

TREUE HALTEN – AUCH BEIM SPONSORING IN KRISENZEITEN



2020 ist ein Jahr wie kein anderes zuvor. Viele Veranstaltungen, die der ESB durch ein Sponsoring unterstützt, wurden aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt. Dazu zählen unter anderem das Haha Festival, das Lakelive-Festival, die Bieler Laufstage sowie die Playoff-Heimspiele des EHC Biel. Diese Vereine und Veranstalter geraten durch die Veranstal-

tungsverbote – wie viele andere Institutionen auch – ins Trudeln und kommen in finanzielle Engpässe.

Es liegt an uns, in Krisenzeiten das Überleben lokaler Vereine und Veranstalter mitzutragen. Dies hat sich auch der ESB auf die Fahne geschrieben. Obwohl selber von der Pandemie betroffen, ist es dem Unternehmen wichtig, Verträge mit guten Partnern wenn immer möglich aufrecht zu erhalten. Der Energieversorger glaubt an die Bieler Kultur-, Bildungs- und Sportszene und weiss um deren gesellschaftliche Bedeutung.

Bei den ESB-Sponsorings profitieren nicht nur die direkt Begünstigten, sondern auch unsere Kundinnen und Kunden. Letztere kommen beispielsweise in den Genuss von Gratis-eintritten an Sportveranstaltungen, verbilligten Konzert- und Kino-Tickets oder kostenlosen Kursteilnahmen.

Mit der Beruhigung der Pandemiesituation öffnet der ESB vorsichtig wieder die Türen für seine Kundinnen und Kunden. Die Hygiene- und Verhaltensregeln des Bundes sind weiterhin strikte einzuhalten, damit der Veranstaltungsalltag bald wieder in bekannter Form einkehren kann.

WIEDER AKTUELL: DIE JÄHRLICHE ABLESUNG IHRES ZÄHLERS

Unsere jährliche Zählerablesekampagne ist gestartet, unsere Ableserinnen und Ableser sind unterwegs zu Ihnen. Hier sehen Sie, wann es bei Ihnen soweit ist.



Unsere Zählerablesungen für die Jahresabrechnung Ihres Energieverbrauches finden von Jahr zu Jahr immer zum gleichen Zeitpunkt statt. Damit erhalten Sie vom ESB eine präzise Abrechnung Ihres Energieverbrauches. In dieser Tabelle sehen Sie, zu welchem Zeitpunkt unsere Ableser in Ihrem Quartier unterwegs sind. Bitte gewährleisten Sie ihnen den Zugang zu Ihrem Zähler. Wir danken für Ihre Unterstützung. Für sämtliche Fragen zu unseren Jahres- und sonstigen Ablesungen steht unser Kundendienst gerne zur Ihrer Verfügung: Telefon 032 321 13 00 oder contact@esb.ch. Siehe auch www.esb.ch

Ablesekalender Biel/Bienne und Nidau (Elektrizität, Gas und Wasser)

● Sektoren 1 – 4 (rot)	Ende Aug. – Ende Sept.
● Sektoren 5 – 10 (blau)	Mitte Sept. – Anfang Nov.
● Sektor 11 (gelb)	Ende Okt. – Mitte Nov.
● Sektoren 12 – 13 (grün)	November
● Sektor 15 (grün)	Anfang – Mitte Dezember

Gemeinden (nur Gas)

Orpund, Safnern	Ende Aug. – Anfang Sept.
Leubringen / Magglingen	September
Brügg	November
Ipsach / Port	November

STROMKENNZEICHNUNG 2019 DER ESB-STROM FÜR BIEL

Ihr Stromlieferant: Kontakt	Energie Service Biel/Bienne 032 321 12 11		
Bezugsjahr:	2019		
	Der ESB-Strom wurde produziert aus:		
in %	Total	aus der Schweiz	
Erneuerbare Energie	100 %	100 %	
Wasserkraft	93.04 %	93.04 %	
Übrige erneuerbare Energien	0.66 %	0.66 %	
Sonnenergie	0.66 %	0.66 %	
Windenergie	0.00 %	0.00 %	
Biomasse	0.00 %	0.00 %	
Geothermie	0.00 %	0.00 %	
Geförderter Strom ¹	6.30 %	6.30 %	
Nicht erneuerbare Energien	0.00 %	0.00 %	
Kernenergie	0.00 %	0.00 %	
Fossile Energieträger	0.00 %	0.00 %	
Erdöl	0.00 %	0.00 %	
Erdgas	0.00 %	0.00 %	
Kohle	0.00 %	0.00 %	
Abfälle	0.00 %	0.00 %	
Nicht überprüfbare Energieträger	0.00 %	0.00 %	
TOTAL	100.00 %	100.00 %	



¹ Geförderter Strom: 47.4 % Wasserkraft, 17.6 % Sonnenergie, 3.3 % Windenergie, 31.7 % Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0 % Geothermie